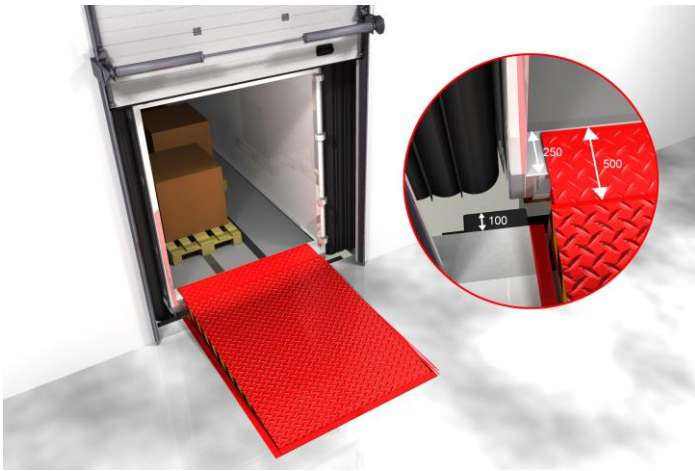


# Überladebrücke mit Vorschublippe



Die PowerRamp 233NG mit Vorschublippe gehört zur neuesten Generation elektro-hydraulischer Überladebrücken.

### Bedienung

Mit der stufenlosen 4-Tastenbedienung kann jede Bewegung der Plattform und der Vorschublippe in jeder Stellung gesteuert werden. Das Hydraulikaggregat aktiviert sowohl die Plattform als die Vorschublippe und zwar voneinander unabhängig.

Die Bedienung ist besonders einfach. Wenn die „Auf“-Taste eingedrückt gehalten wird, wird die Plattform aus der Ausgangsstellung angehoben, bis die erforderliche Ladehöhe erreicht ist. Danach kann die Lippe mit Hilfe der „Aus“-Taste auf die LKW-Ladefläche ausgeschoben werden, bis die gewünschte Stellung erreicht ist. Durch Loslassen der Taste senken die Plattform und die Lippe sich automatisch bis auf die Höhe der LKW-Ladefläche.

In ausgeschobener Stellung ist die Vorschublippe fixiert und nicht eindrückbar. Dadurch wird verhindert, dass die Lippe sich während des Be- oder Entladens von der Ladefläche wegbewegt. Während des Be- und Entladevorgangs folgt die Überladebrücke automatisch jeder (federnden) Auf- und Abbewegung des LKW.

Nach Ablauf des Vorgangs kann die Überladebrücke ganz einfach mit einer einzigen Taste, der R-Taste, wieder in die Ausgangsstellung gebracht werden. Wenn die 233NG sich in der Ausgangsstellung befindet, machen die robusten verstellbaren Stützfüße Querverkehr möglich.

Die PowerRamp 233NG ist auch besonders zum Be- und Entladen der so genannten Endfracht unterhalb des Rampeniveaus geeignet.

### Material

Plattform und Lippe sind aus hochwertigem Tränenblech gefertigt: die Plattform aus Tränenblech 8/10 und die Lippe aus Tränenblech 12/14.

Abhängig von der Breite ist die Lippe der PowerRamp 233NG in Längsrichtung mit sechs Profilen verstärkt. Bei Überladebrücken mit einer Breite von mehr als 2.000 mm werden acht Profile verwendet. Diese Verstärkung bewirkt einen optimalen Anschluss zwischen der Lippe und der Ladefläche des LKWs, während zugleich eine hohe seitliche Verdrehbarkeit der Plattform gewährleistet wird.

Die hintere Seite der Plattform ist mit drei Scharnieren am Unterbau befestigt. Zwischen den Scharnieren wird die Plattform extra unterstützt, um einen guten Anschluss zwischen der Plattform und dem Rand der Ladegrube zu gewährleisten.

Aufgrund des selbsttragenden Charakters hat man die Wahl zwischen einem offenen oder geschlossenen Grubenboden oder einem Boden mit Unterfahrtsche. Der Frontbalken auf dem Unterbau dient zusätzlich zum Schutz des Hydraulik- und Mechaniksystems auf der Unterseite der PowerRamp.

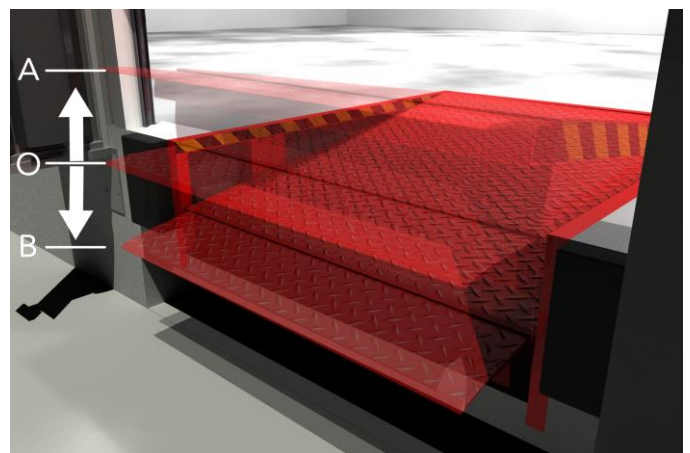
### Abmessungen

Die PowerRamp 233NG kann nach kundenspezifischen Anforderungen geliefert werden. Die Standardmodelle mit einer Bauhöhe von 700 mm sind mit sechs Plattformabmessungen erhältlich.

Abmessungen (mm)					
L2	BH	500 mm Lippe		1000 mm Lippe*	
		±A	±B	±A	±B
2000	700	270	340	-	-
2500	700	330	400	395	465
3000	700	395	385	455	435

Plattform breite: 2000 oder 2250 mm

\*) Option



BH = Bauhöhe

L2 = Plattformlänge

A = Effektiver Arbeitsbereich oberhalb der Rampe

B = Effektiver Arbeitsbereich unterhalb der Rampe

# Überladebrücke mit Vorschublippe

Gemäß EN 1398 ist die Nutzung der Überladebrücke mit einer größeren als der zulässigen Neigung von  $\pm 12,5$  Prozent ( $\pm 7^\circ$ ) nicht erlaubt.

Die von 0 bis 500 mm stufenlos ausschiebbare Lippe hat eine 250 mm tiefe freie Auflagefläche auf der LKW-Ladefläche. Der Arbeitsbereich der Überladebrücke wird ab der Vorderkante der vollständig ausgeschobenen Lippe gemessen.

## Antrieb

Die Plattform wird mittels eines Hydraulikzylinders mit hartverchromtem Kolben und Doppeldichtung bewegt. Die Vorschublippe wird durch einen separaten Doppeltwirkenden Zylinder angetrieben.

Das Hydrauliksystem ist vollkommen geschlossen und ist selbst unter den extremsten Bedingungen unempfindlich gegen Schmutz, Sand und Staub. Durch die überdimensionierten Zylinder entsteht der sehr niedrige Betriebsdruck von ca. 100 bar.

Das kompakte Hydraulikaggregat ist auf der Plattform angebracht, sodass Beschädigungen des Aggregats durch externe Einflüsse ausgeschlossen sind.

All diese Merkmale sorgen zusammen für ein sicheres Hydrauliksystem mit einer langen Lebensdauer und geringem Wartungsbedarf.

## Standardsicherheitsvorrichtungen

- Vollhydraulischer Sicherheitsstop;
- Hauptschalter (kann auch als Notschalter verwendet werden).
- Feste Fußschutzbleche;
- Robuste verstellbare Stützfüße für Querverkehr;
- Schwarz-gelbe Sicherheitsmarkierungen;
- Wartungsstütze;
- Motorschutz durch ein Thermorelais;
- Bedienungspiktogramme.

## Technische Daten

Normen.....	CE-Kennzeichnung
Tragfähigkeit (EN 1398).....	60 kN
Bauhöhe.....	700 mm
Vorschublänge.....	0 - 500 mm
Winkel zwischen Plattform und Lippe .....	ca. $5^\circ$
Motor .....	1,1 kW
Anschlussleistung.....	400 V / 50 Hz / 2,5 A
Steuerstrom .....	24 V DC
Schutzart.....	IP 54
Geschlossenes Hydrauliksystem.....	ca. 100 bar
Außendurchmesser Hauptzylinder .....	65 mm
Außendurchmesser Lippenzylinder.....	50 mm
Betriebstemperatur zwischen.....	$-30^\circ$ und $+50^\circ$ Celsius
Standardfarbe.....	(schwarz) RAL 9005

## Normen

Die PowerRamp 233NG trägt das CE-Zeichen. Die Überladebrücken von Loading Systems entsprechen allen Sicherheitsanforderungen der europäischen Norm EN 1398. Die Standardtragfähigkeit von 60 kN (Achslast) ist in Übereinstimmung mit der europäischen Norm EN 1398 für eine Kontaktfläche pro Rad von mindestens 150 x 100 mm und einen maximalen Neigungswinkel von 12,5 Prozent ausgelegt.

## Einbaumöglichkeiten

Zur Erfüllung kundenspezifischer Wünsche und aufgrund bautechnischer Anforderungen wird eine große Anzahl an Einbaumöglichkeiten geboten, wie z.B. Einhängerahmen, Boxmodell, Grubenrahmen, vorgefertigte Betonelemente, Vorabrahmen, Ladehaus und Iso-Ausführungen. Durch die richtige Wahl können bei den Baukosten beträchtliche Einsparungen erzielt werden. Auf Anfrage sind detaillierte Einbauzeichnungen erhältlich.

## Optionen

- Große Vielfalt an Einbaumöglichkeiten;
- Sondermaße;
- Abdichtungsprofile auf drei Seiten der Überladebrücke für einen zugluftfreien Anschluss an die Rampe;
- Primer;
- Rutschhemmende Beschichtung mit Mandurax auf Plattform und Lippe;
- RAL-Farbe nach Wahl;
- Unterseite der Plattformoberfläche mit PU isoliert;
- Andere elektrische Spannungen;
- Auf beiden Seiten abgeschrägte Lippe;
- Einstoßungen, max. Belastung 500 kg pro Side-Lip;
- Doppelte obendeckzylinder;
- Verlängerte Lippe (Länge ab der Plattform 2500 mm);
- Thermisch verzinkte Ausführung;
- Ausgangsstellungsschalter zur Steuerung von Ampel, Tor usw.;
- Überladebrücken-/Torsicherung;
- Erhöhter IP-Wert.
- Frontklappe